

DIE WOCHENTAGE WÄHREND DES JAHRES

19. WOCHE – DIENSTAG

MESSFEIER

- KR** Kyrie eleison, GL 154, mit Tropen ↪
- L** Dein Lob, Herr, ruft der Himmel aus, GL 381 (Str. 3!) (J II)
- L** Ich steh vor dir mit leeren Händen, Herr, GL 422 (Str. 3!) (J I)
- W** Du führst mich hinaus ins Weite, GL 629,1 (Ganzton tiefer), mit VV aus Mt 5, GL 544,2 (Jahr I)
- L** Herr, wir hören auf dein Wort, GL 449 (Jahr II)
- L** Wohl denen, die da wandeln, GL 543,1,3,4 (Jahr II)
- L** Suchen und fragen, GL 457,1,3(!) (Jahr I)
- L** Seht, Gottes Zelt auf Erden, GL 478,2,3(!) (Jahr I)
- L** Den Herren will ich loben, GL 395
- L** Dass du mich einstimmen lässt, GL 389

ANTWORTPSALM (Jahr I) **nach der Lesung Dtn 31,1-8**

- Kv** Der Herr nahm sich seines Volkes an **oder** Der Herr hat Großes an uns getan, GL 69,1, mit VV aus Dtn 32 ↪

ANTWORTPSALM (Jahr II) **nach der Lesung Ez 2, 8 – 3, 4**

- Kv** Herr, wie köstlich ist deine Verheißung **oder**
Die Weisung des Herrn ist vollkommen, GLMFs 869,4 (Ganzton höher), mit Ps 119 (118) ↪

RUF VOR DEM EVANGELIUM **Mt 18,1-5.10.12-14**

- R** Halleluja, GL 584,8, **oder** Halleluja, mit V ↪
oder
Halleluja **oder** Halleluja, GL 174,3, mit V ↪

ANTWORTPSALM (Jahr I) nach der Lesung Dtn 31,1-8

Kv a 

Der Herr nahm sich sei - nes Vol - kes an.

Kv b GL 69,1 Der Herr hat Großes an uns getan, sein Name sei gepriesen.

Verse

T: Dtn 32, 3-4b.7.8.9 u.12 (EÜ 2016) M: VI.25/M1



1. Ich will den Namen des Herrn ver - kün - den. Preist die Grö - ße un - se - res Got - tes!



Er heißt: Der Fels. Voll - kommen ist, was er tut; denn all sei - ne We - ge sind recht. Kv



2. Denk an die Ta - ge der Ver - gan - gen - heit, lerne aus den Jah - ren der Ge - schich - te!



Frag dei - nen Vater, er wird es dir er - zäh - len, frag die Alten, sie werden es dir sa - gen. Kv



3. Als der Höch - ste die Völker als Er - be verteilte, als er die Mensch - heit auf - teil - te,



legte er die Gebie - te der Völker nach der Zahl der Gottessöh - ne fest. Kv



4. Der Herr nahm sich sein Volk als An - teil, Ja - kob wur - de sein Erb - teil. Der Herr



al - lein hat Ja - kob ge - lei - tet, kein fremder Gott stand ihm zur Sei - te. Kv

ANTWORTPSALM (Jahr II) nach der Lesung Ez 2, 8 – 3, 4

Kv a 

Herr, wie köst-lich ist dei - ne Ver - hei - ßung.

Kv b GLMFs 869,4 (Ganzton höher) Die Weisung des Herrn ist vollkommen,
seine Befehle erfreuen das Herz.

Verse

T: Ps 119 (118), 14 u. 24.72 u.103.111 (EÜ 2016) M: II.6



1. Am Weg deiner Zeugnisse ha - be ich Freu - de, wie an jeg - li - chem Reich - tum.



Dei - ne Zeugnisse sind mein Er - göt - zen, sie sind mein Be - ra - ter.



2. Gut ist für mich die Weisung dei - nes Mun - des, mehr als große Mengen von Gold und



Sil - ber. Wie süß ist dein Spruch mei - nem Gau - men, meinem Mund ist er sü - ßer als



Ho - nig.



3. Deine Zeugnisse sind auf e - wig mein Erb - land, denn sie sind das Ent - zücken mei - nes



Her - zens. Mei - nen Mund tat ich auf und lechz - te, nach deinen Ge - boten habe ich Ver -



lan - gen.

RUF VOR DEM EVANGELIUM Mt 18,1-5.10.12-14

Ruf I
584,8

T: Liturgie M: gregorianisch

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Ruf II

T: Liturgie M: Stephan Zippe

Hal-le - lu - ja, Hal-le - lu - ja, Hal-le - lu - ja.

Vers

F Gm/F Gm⁷ Dm/B T: Mt 11, 29ab M: Stephan Zippe

So spricht der Herr: Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin

Am/C Gm⁷ Ruf

gü - tig und von Her-zen de - mü - tig.

Ruf III

d/d. T: Liturgie M: Stephan Zippe

Hal-le - lu - ja, Hal-le - lu - - - ja, Hal - le - lu - ja.

Ruf IV GL 174,3 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Vers

d./d. F G T: Mt 11,29ab M: Michael Heigenhuber

So spricht der Herr: Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin

A⁵ D⁵ Ruf

gü - tig und von Her-zen de - mü - tig.

KYRIERUFE mit GL 154

Tropen

T: Markus Eham M: Jacques Berthier



- K 1. Herr Jesus Christus, du kennst die Herzen der Menschen. Ruf
2. Du lehrst uns den Willen des Vaters. Ruf
3. Herr Jesus Christus, du führst uns den Weg der Wahrheit. Ruf